

**GESUCH UM ZULASSUNG ZUM ÖFFENTLICHEN WETTBEWERB NACH PRÜFUNGEN ZUR
BESETZUNG VON 6 STELLEN MIT UNBEFRISTETEM ARBEITSVERHÄLTNIS IM BERUFSBILD
GERICHTSASSISTENT / GERICHTSASSISTENTIN BEI DEN GERICHTSÄMTERN IM GEBIET DER
PROVINZ TRIENT
(EINREICHUNGSFRIST: 19.06.2026)**

AN DIE REGION TRENINO-SÜDTIROL
Generalsekretariat
Amt für die dienstrechtliche Verwaltung des Personals
Via Gazzoletti 2 – 38122 TRIENT
concorsi@pec.regione.taa.it

Der/Die Unterfertigte _____ M / W

Zuname _____ Vorname _____

geboren am _____ in _____ Provinz _____

wohnhaft in _____ PLZ _____

(Straße/Platz) _____ Nr. _____ Provinz _____

Festnetztelefonnr. _____ Mobiltelefonnr. _____

Steuernummer _____

ersucht

nach Einsichtnahme in die Ausschreibung des mit Beschluss der Regionalregierung vom **13. Mai 2026**, Nr. **92** ausgeschriebenen öffentlichen Wettbewerbs nach Prüfungen zur Besetzung von 6 Stellen im Berufsbild Gerichtsassistent / Gerichtsassistentin, Berufs- und Besoldungsklasse B3, bei den Gerichtsämtern im Gebiet der Provinz Trient

um Zulassung zum oben genannten Wettbewerb und um Übermittlung sämtlicher Mitteilungen in Zusammenhang mit diesem Gesuch

an nachstehende E-Mail-Adresse: _____
oder – ausschließlich für die Mitteilungen über die Nichtzulassung zum Wettbewerb – mittels Einschreiben mit Rückschein an die nachstehende Adresse (**wird keine Postadresse angegeben, so werden die Mitteilungen per E-Mail übermittelt**):

Straße/Platz _____ Nr. _____
Gemeinde/Ortschaft _____ PLZ _____ Provinz _____

oder im Fall von Gesuchen, die durch zertifizierte E-Mail übermittelt werden,

an nachstehende zertifizierte E-Mail-Adresse: _____

und erklärt

unter eigener Verantwortung im Sinne der Art. 46 und 47 des DPR vom 28. Dezember 2000, Nr. 445 und im Bewusstsein, dass im Falle von Falscherklärungen sowie Abfassung oder Gebrauch gefälschter Akte die eventuell erzielten Vorteile aberkannt werden und in den Art. 75 und 76 des genannten Dekrets strafrechtliche Folgen vorgesehen sind,

(Z. 1 bis Z. 13 sind obligatorisch auszufüllen; Zutreffendes ankreuzen)

1)	<input type="checkbox"/> die italienische Staatsangehörigkeit zu besitzen
	<input type="checkbox"/> die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union zu besitzen (Staat angeben) _____
	<input type="checkbox"/> Drittstaatsangehörige/r, aber Familienangehörige/r einer EU-Bürgerin / eines EU-Bürgers zu sein und nachstehenden Rechtstitel zu besitzen: <input type="radio"/> Aufenthaltsrecht <input type="radio"/> Daueraufenthaltsrecht
	<input type="checkbox"/> Drittstaatsangehörige/r zu sein und einer der Kategorien laut Art. 38 Abs. 1 oder Abs. 3-bis des GvD vom 30. März 2001, Nr. 165 anzugehören und nachstehenden Rechtstitel zu besitzen: <input type="radio"/> die Rechtsstellung eines langfristigen EU-Aufenthaltsberechtigten <input type="radio"/> den Flüchtlingsstatus <input type="radio"/> den subsidiären Schutzstatus
(DIESER TEIL MUSS VON DEN SICH BEWERBENDEN PERSONEN AUSGEFÜLLT WERDEN, DIE <u>NICHT</u> DIE ITALIENISCHE STAATSBÜRGERSCHAFT BESITZEN)	
<input type="checkbox"/> auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat die zivilen und politischen Rechte zu besitzen <input type="checkbox"/> im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat die zivilen und politischen Rechte nicht zu besitzen (Gründe anführen) _____ <input type="checkbox"/> alle weiteren für italienische Staatsbürger vorgesehenen Voraussetzungen (mit Ausnahme der Staatsbürgerschaft selbst) zu besitzen <input type="checkbox"/> eine dem ausgeschriebenen Berufsbild angemessene Kenntnis der italienischen Sprache zu haben	
2)	<input type="checkbox"/> in den Wählerlisten der Gemeinde _____ eingetragen zu sein
	<input type="checkbox"/> aus folgenden Gründen nicht eingetragen zu sein: _____
3)	<input type="checkbox"/> nicht vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen zu sein
4)	<input type="checkbox"/> keine rechtskräftigen strafrechtlichen Verurteilungen wegen strafbarer Handlungen zu haben, die das Verbot der Bekleidung öffentlicher Ämter nach sich ziehen
	<input type="checkbox"/> strafrechtlich verurteilt worden zu sein (die Verurteilungen sowie das urteilsprechende Gericht samt Gerichtssitz angeben) _____ _____
5)	<input type="checkbox"/> nicht von anhängigen Strafverfahren in Kenntnis zu sein <input type="checkbox"/> von nachstehenden anhängigen Strafverfahren in Kenntnis zu sein (Daten des Verfahrens, Art der strafbaren Handlung und Gericht, bei dem das Verfahren anhängig ist, angeben): _____
6)	<input type="checkbox"/> die moralischen und Verhaltensvoraussetzungen laut Art. 35 Abs. 6 des

	gesetzesvertretenden Dekrets vom 30. März 2001, Nr. 165 zu besitzen
7)	<input type="checkbox"/> in Bezug auf die Aufgaben des ausgeschriebenen Berufsbilds körperlich tauglich zu sein und davon in Kenntnis zu sein, dass zum Zeitpunkt der Einstellung oder in jedem Fall vor Ablauf der Probezeit die Verwaltung die sich bewerbenden Personen einer ärztlichen Untersuchung unterziehen kann, wobei diese auf eigene Kosten den Beistand eines Vertrauensarztes in Anspruch nehmen können
8)	<input type="checkbox"/> bei der Regionalverwaltung in welcher Form auch immer mindestens ein Jahr unbeanstandeten Dienst geleistet zu haben (Anlage C): _____ _____
9)	<input type="checkbox"/> nie vom Dienst bei einer öffentlichen Verwaltung enthoben oder entlassen oder für verfallen erklärt worden zu sein
	<input type="checkbox"/> aus nachstehenden Gründen vom Dienst bei einer öffentlichen Verwaltung enthoben oder entlassen oder für verfallen erklärt worden zu sein: _____ _____
10)	<input type="checkbox"/> nicht vom Dienst bei einer öffentlichen Verwaltung enthoben oder entlassen oder für verfallen erklärt worden zu sein, weil die Einstellung durch Vorlage falscher Dokumente oder von Dokumenten mit nicht heilbarer Ungültigkeit erlangt wurde oder weil Tätigkeiten ausgeübt wurden, die mit dem Dienstverhältnis bei der öffentlichen Verwaltung unvereinbar sind
11)	<input type="checkbox"/> nachstehenden Bildungsabschluss zu besitzen: <input type="radio"/> Oberschulabschluss (Reifezeugnis), der am _____ bei der Schule _____ mit Sitz in _____ erlangt wurde. Im Fall von im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen: <input type="radio"/> die Gleichwertigkeitserklärung im Sinne des Art. 38 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165/2001 erlangt zu haben <input type="radio"/> das Gleichwertigkeitsverfahren im Sinne des Art. 38 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 165/2001 eingeleitet zu haben; Die sich bewerbenden Personen, die den Bildungsabschluss im Ausland erlangt und das Gleichwertigkeitsverfahren eingeleitet haben, werden mit Vorbehalt zum Wettbewerb zugelassen; die Gleichwertigkeitserklärung muss auf jeden Fall vor der Einstellung erlangt werden.
12)	<input type="checkbox"/> der Wehrpflicht nachgekommen zu sein <input type="checkbox"/> sich bezüglich der Wehrpflicht in nachstehender Stellung zu befinden: _____ <input type="checkbox"/> nicht der Wehrpflicht zu unterliegen
13)	<input type="checkbox"/> die in der Ausschreibung vorgesehene kurze mündliche Übersetzung über allgemeine Themen wie folgt ablegen zu wollen (nur eine Option ankreuzen): <input type="radio"/> aus dem Englischen ins Deutsche <input type="radio"/> aus dem Englischen ins Italienische

14)	<input type="checkbox"/> Anrecht auf den Stellenvorbehalt zu haben, da er/sie Regionalbediensteter/Regionalbedienstete mit unbefristetem Arbeitsverhältnis ist und nachstehende Voraussetzungen erfüllt: <input type="radio"/> Besitz des Reifezeugnisses und ein Dienstalter von mindestens vier Jahren in den Berufs- und Besoldungsklassen B1-B2 und B2S <input type="radio"/> Dienstalter von mindestens acht Jahren in den Berufs- und Besoldungsklassen B1-B2 und B2S
15)	<input type="checkbox"/> Anrecht auf den Stellenvorbehalt zu haben, da er/sie eine Person mit Behinderung ist, die unter die Pflichtquote laut Art. 3 des Gesetzes vom 12. März 1999, Nr. 68 fällt, und zum Ablaufdatum der Frist für die Einreichung des Zulassungsgesuchs in den bei den Arbeitsvermittlungszentren eingerichteten Listen (Sitz des Arbeitsvermittlungszentrums angeben) laut Art. 8 des genannten Gesetzes eingetragen ist
16)	<input type="checkbox"/> Anrecht auf den Stellenvorbehalt für die bei den Streitkräften freiwillig Wehrdienst leistenden Personen im Sinne der Art. 1014 und 678 des GvD Nr. 66/2010 i.d.g.F. zu haben, da _____
17)	<input type="checkbox"/> Anrecht auf den Stellenvorbehalt im Sinne des Art. 1 Abs. 9-bis des GD vom 22. April 2023, Nr. 44 – umgewandelt durch das Gesetz vom 21. Juni 2023, Nr. 74 – zu haben, da er/sie als Freiwilliger/Freiwillige den universellen Zivildienst ohne Beanstandung geleistet hat
18)	<input type="checkbox"/> dass bei ihm/ihr eine spezifische Lernstörung (SLD) laut Art. 3 Abs. 4-bis des Gesetzesdekrets vom 9. Juni 2021, Nr. 80 – umgewandelt mit Änderungen durch das Gesetz vom 6. August 2021, Nr. 113 – diagnostiziert wurde und dass für die Durchführung der Prüfung Folgendes benötigt wird: <input type="radio"/> eine Befreiungsmaßnahme (im Detail anführen) _____ <input type="radio"/> oder ein Kompensationsmittel und/oder Zusatzzeiten (im Detail anführen) _____ (Dieser Antrag ist mittels einer von der rechtsmedizinischen Kommission des jeweils zuständigen Sanitätsbetriebs oder einer gleichwertigen öffentlichen Einrichtung ausgestellten diesbezüglichen Erklärung zu belegen und zu erläutern.)
19)	<input type="checkbox"/> zu den Personen laut Art. 3 des Gesetzes vom 5. Februar 1992, Nr. 104 zu zählen und für die Durchführung der Prüfungen eventuelle Hilfsmittel (im Detail anführen) _____ sowie eventuelle Zusatzzeiten zu benötigen: _____ (Die von der gebietsmäßig zuständigen Ärztekommision ausgestellte Bescheinigung mit Angabe der benötigten Zusatzzeiten und/oder Hilfsmittel ist beizulegen.)
20)	<input type="checkbox"/> unter die nachstehende/n Kategorie/n laut Anlagen B) und C) der Wettbewerbsausschreibung zu fallen (Vorrangs- und Vorzugsberechtigungen im Detail anführen) _____
21)	<input type="checkbox"/> dem Gesuch die vom Landesgericht Bozen frühestens 6 Monate vor dem Datum der Einreichung des Gesuchs ausgestellte Bescheinigung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen im Original in einem verschlossenen Umschlag beizulegen (siehe Art. 3 der Wettbewerbsausschreibung)
	<input type="checkbox"/> die am _____ ausgestellte Bescheinigung über die Zugehörigkeit/Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen zu besitzen und sich zu verpflichten, diese spätestens am Tag der ersten Prüfung abzugeben (siehe Art. 3 der Wettbewerbsausschreibung)

Er/Sie erklärt ferner,

22)	zur Kenntnis zu nehmen, dass die „Identifizierungsnummer der sich bewerbenden Person“ jeder zur Teilnahme an der schriftlichen Prüfung zugelassenen Person einzeln per zertifizierte elektronische Post (PEC) oder an die im Gesuch angegebene E-Mail-Adresse mitgeteilt wird
23)	zur Kenntnis zu nehmen, dass der Prüfungstermin / die Prüfungstermine und der Prüfungsort / die Prüfungsorte durch entsprechende auf der Website der Autonomen Region Trentino-Südtirol veröffentlichte Bekanntmachungen unter Einhaltung einer mindestens zwanzigtägigen Benachrichtigungsfrist mitgeteilt werden und dass diese Form der Bekanntmachung für sämtliche Wirkungen als Zustellung gilt. Die Ergebnisse der mündlichen Prüfung werden am Ende jeder dieser gewidmeten Sitzung veröffentlicht.
24)	zur Kenntnis zu nehmen, dass die Veröffentlichung seines/ihrer Vor- und Zunamens (bei Gleichnamigkeit auch seines/ihrer Geburtsdatums) in der endgültigen Rangordnung nicht unter den Datenschutz fällt;
25)	damit einverstanden zu sein, dass ihr/sein Name auf Antrag anderen öffentlichen Körperschaften und privaten Unternehmen für eine eventuelle Einstellung mit unbefristetem Arbeitsverhältnis übermittelt wird: <input type="radio"/> JA <input type="radio"/> NEIN
26)	sofern er/sie mit unbefristetem Arbeitsverhältnis eingestellt wird, die Zuweisung zum jeweiligen Dienstsitz für mindestens fünf Jahre anzunehmen und davon in Kenntnis zu sein, dass während dieser Zeit eine Versetzung vom zugewiesenen Dienstsitz aus Dienstfordernissen bzw. aus schwerwiegenden, nach der Zuweisung auftretenden gesundheitlichen oder familiären Gründen verfügt werden kann.

In Sachen Datenschutz wird präzisiert, dass die in dieser Erklärung angeführten Daten im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 679/2016 und des gesetzvertretenden Dekrets vom 30. Juni 2003, Nr. 196 gemäß dem der Wettbewerbsausschreibung beiliegenden Informationsschreiben verarbeitet werden.

DATUM: _____ UNTERSCHRIFT: _____

(1) Unterschrift: Wird das Gesuch per Einschreiben mit Rückschein oder mittels zertifizierter elektronischer Post zugesandt, so muss es unterzeichnet sein und ihm die Kopie eines gültigen Erkennungsausweises beiliegen. Es sind auch digital signierte Gesuche zulässig.